

Normandie - ein voller Erfolg

In der ersten Oktoberwoche begab sich die Kantorei gemeinsam mit dem Singkreis Wohlen BE in die Normandie. Eindrücke von einer Reise der besonderen Art.

«Da geht einem das Herz auf»

Nach langer und intensiver Planung reisten die Kantorei der Stadtkirche Aarau und der Singkreis Wohlen bei Bern mit etwa neunzig Personen in zwei Bussen gen Westen, in die Normandie für eine Konzertreise.

Im Gepäck hatten sie das Requiem von Gabriel Fauré, welches auch im Rahmen des Jubiläumskonzertes der Mendelssohnstage am 3. November um 17.00 Uhr in der Stadtkirche aufgeführt werden wird.

Neben wunderbaren menschlichen Begegnungen konnte viel

Landschaft, Kunst und Kultur erlebt werden. Höhepunkte waren zum Beispiel die Stadt Rouen, der Garten von Claude Monet in Giverny oder die Felsenküste von Étretat. Aber der eigentliche Höhepunkt war das Konzert in der Kirche Saint-Jean-Baptiste in Elbeuf.

Wenn französische Zuhörer nach dem Konzert zu einem kommen und sagen «so schön haben wir die französische Musik noch nie gehört», dann geht einem das Herz auf.

Dieter Wagner, Kantor



Auftritt in der Kirche von Elbeuf

Foto: zVg

«Sie waren nicht einfach eine Reisegruppe, sie waren «clients de qualité».

Eine Reiseführerin

«Für mich war es keine Reise, sondern ein Erlebnis.»

Marlen Brand, Sängerin



Felsenküste von Étretat

Foto: Dieter Wagner

Freude und Dankbarkeit

Die Erinnerungen an die Woche, in der wir mit der Kantorei der Stadtkirche und dem Singkreis Wohlen BE in der Normandie unterwegs waren, sind noch frisch. Nicht nur die Freude am gemeinsamen Singen klingt nach, sondern auch jene Erlebnisse, die uns sonst noch mit den anderen Sänger:innen verbunden haben. Weil alle mehrmals gemeinsam beim Mittagessen waren, wurde das gegenseitige Kennenlernen unkompliziert. Einmal mehr wurde uns auf dieser Reise in besonderer Weise bewusst, welche Bedeutung ein Chor in einer Kirchgemeinde hat. Nebst dem gemeinsamen Erarbeiten eines musikalischen Werkes ist für uns der Chor ein Ort des Zusammenhalts, ein Ort, an dem jeder und jede seinen Platz hat, ein Ort an dem gesehen wird, ob jemand fehlt.

Besonders berührend war für uns der warme Empfang in der Kirche Saint-Jean-Baptiste in Elbeuf. Am Nachmittag gab es zum Kaffee süßes Gebäck, und vor dem Konzert wurden wir mit selbstgemachtem Cidre und feinen Häppchen verwöhnt. Ein wenig überraschend war, dass der Bürgermeister von Elbeuf vor dem Konzertbeginn eine Ansprache hielt. Für uns war dies ein bedeutsames Zeichen der Wertschätzung. Unser Konzert mit Werken von Gabriel Fauré gelang dank der lebhaften und motivierenden Führung von Dieter Wagner und der gewohnt meisterhaften Begleitung von Aurore Baal an der Orgel. Das war den Reaktionen der Zu-

hörer:innen zu entnehmen. Besonders gefreut hat das Publikum, dass wir als Zugabe die Hymne «Ma Normandie» zum Besten gaben. Die Kollekte, die nach unserem Konzert zusammengetragen wurde, ist für die dringend notwendige Restaurierung der beiden Orgeln bestimmt.

In der Normandie waren hier und dort Spuren der Weltkriege sichtbar. Zum Beispiel auf Tafeln, die dem Vergessen an diese Notzeiten entgegenwirken sollen oder an Einschusslöchern an Gebäuden. An einem Ort wurden solche mit Legosteinen «gestopft». Ebenso war an vielen Kirchen sichtbar, wie sehr die Luftverschmutzung den Mauern und Statuen zusetzt. Die finanziellen Mittel zur Erhaltung und Restaurierung historischer Gebäude fehlen weitgehend.

Vielleicht waren es die grosse, grüne Weite der Normandie, das unglaublich intensive Blau des Atlantiks und die Unendlichkeit des Himmels an der Küste, der Aufenthalt im Garten von Monet, das Betrachten von Kunstwerken, das Zusammensein mit den anderen und das gemeinsame Singen oder das Licht, das durch die Fenster der Église Sainte-Jeanne-d'Arc in Rouen leuchtete, die gutgetan haben. Vermutlich war es die Kombination von allem.

Herzlichen Dank an alle, die diese Reise und die damit verbundenen Erfahrungen möglich gemacht haben!

Ursula und Kaspar Germann
Kantoreisängerin und -sänger

Editorial

Käsesandwich auf der Orgel

Die Übergangszeit, in der sich das Kalender- und Kirchenjahr dem Ende zuneigt, regt mich jeweils zum Nachdenken an. Denn auch die Kirche befindet sich in einem Übergang. Ich möchte diesen Platz nutzen, um einige Gedanken mit Ihnen zu teilen.

Unsere Überzeugung ist: Es sind alle eingeladen und willkommen. Die Einladung gilt uns, die wir die Gottesdienste und Feiern sowie die vielfältigen Angebote nutzen. Sie gilt jedoch auch all jenen, die auf ihre eigene und individuelle Weise teilhaben wollen.

Ob das beim Singen in einem der Chöre ist, ob man im Schiff vorne oder hinten in der eingerichteten «Pop-up Lounge» seinen Gedanken nachhängen will oder gemeinsam mit Kindern und den Piratenmäusen Melvin und Gigi den Kirchenraum durch ein Fernrohr entdecken will: All das ist in unserer Kirche möglich und willkommen.

Unsere Kirchgemeinde ist wie die Gesellschaft vielfältig. So sind auch die Bedürfnisse vielfältig: Von der aktiven Beteiligung am Gemeindegeschehen bis hin zur Nutzung von Angeboten, die für alle, beispielsweise auch Nicht-Mitglieder, Fremde, Passanten, zugänglich sind.

Weiter sind wir überzeugt: Entwicklungen und Veränderungen prägen unsere lebendige Gemeinschaft. So hat die Kirche heute eine Webseite, ist auf den sozialen Medien vertreten, Gottesdienste werden auf YouTube übertragen, und auch die Mäuse Melvin und Gigi tragen neuerdings mit ihrem Hörspiel zur Entdeckung der Kirche bei.

Unsere Kirchgemeinde und die Gesellschaft entwickeln sich. Manche Entwicklungen mögen uns zunächst ungewohnt oder fremd sein. Um neue Erfahrungen zu machen, müssen wir Dinge ausprobieren. Ich sehe uns als lebendige Gemeinschaft, die aufgeschlossen ist und Neues zulassen und gestalten muss.

Sollten Sie also demnächst auf eigene Faust oder zusammen mit Kindern, Enkeln, Nichten und Nefen Melvin und Gigi in der Kirche antreffen, die über ein Käsesandwich auf der Orgel reden: Bitte heissen Sie sie bei uns willkommen und seien Sie ihrer phantasievollen Piraten-Geschichte gegenüber aufgeschlossen!

Sandrine Knechtli
Kirchenpflegerin

Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 26. September unter anderem folgende Themen behandelt:

- Der Voranschlag 2025 (Budget) wurde zuhänden der Rechnungsprüfungskommission und der Kirchgemeindeversammlung (KGV) genehmigt.
- Für die dringend nötige Reparatur der Hauptorgel und für die Pilotphase des Cafés Zinne (Projekt Begegnungsraum) werden an der nächsten KGV je Kreditanträge gestellt.
- Die Traktanden der KGV vom 27.11. wurden besprochen:
 1. Begrüssung, Präsenz, Stimmenzähler
 2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. Juni 2024
 3. Halbjahresbericht des Präsidenten
 4. Hauptorgel: Kreditantrag Reparatur
 5. Begegnungsraum Stadtkirche Aarau: Kreditantrag Pilotprojekt
 6. Steuerfuss und Voranschlag 2025
 7. Residenz- und Wohnsitzpflicht: Entbindung Pfrn. Dagmar Bujack
 8. Das Team berichtet
 9. Verschiedenes und Umfrage
- Die Kirchenpflege hat für den Klingenden Adventskalender 2024 eine Defizitgarantie gesprochen, sollten die Einnahmen tiefer als geplant ausfallen.
- Der Gottesdienst- und Kollektenplan 2025 wurde genehmigt.
- Es wurde festgelegt, welche Institutionen im Jahr 2024 Vergabungen (Spenden) erhalten.
- Ein Weiterbildungsantrag fürs Pfarrteam wurde bewilligt.

Amtshandlungen

Taufen

Lars Buri
Sohn von Tobias Buri und Xenia Schweizer
Goldernstrasse 23

Moreno Calvo
Sohn von Tina und Pablo Calvo
General-Guisan-Strasse 46

Trauung

Tobias und Sarah Bertschi
wohnhaft in Gretzenbach

Todesfälle

Jeanne Kröni
Effingerweg 9
gestorben im 100. Lebensjahr

Kurt Weber
Delfterstrasse 26
gestorben im 75. Lebensjahr

Gertrud Krättli
Walthersburgstrasse 21
gestorben im 89. Lebensjahr

Esther Knoblauch
wohnhaft gewesen in Aarau
gestorben im 96. Lebensjahr

Priska Nydegger
Rütmattstrasse 9
gestorben im 90. Lebensjahr



Wir suchen Sie!

Freitag, 22. November, 14.00 Uhr, Haus zur Zinne

Gesucht: Dekorateur:innen

Wie in den vergangenen Jahren stellen wir am Freitag vor dem Ewigkeitssonntag für jedes verstorbene Gemeindemitglied ein einfaches Kerzengesteck her. Dieses Jahr werden es etwa achtzig sein.

Wenn wir miteinander anpacken, brauchen wir gut zwei Stunden. Besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich.

Bringen Sie nach Möglichkeit eine eigene Rebschere mit und, wenn sie möchten, auch etwas Grünzeug (zum Beispiel Thuja, Efeu, getrocknete Beeren) aus Ihrem Garten. Tan-

nenreisig, Kerzen und Knetmasse sind vorhanden.

Zum Abschluss gibt es wie immer ein kleines Zvieri. Eine Anmeldung per Telefon oder Mail erleichtert die Organisation. Spontane Helferinnen und Helfer sind aber auch herzlich willkommen!

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Für die Anmeldung:
Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch .



So sehen die fertigen Gestecke aus

Foto: Ursus Waldmeier

Gesucht: Krippengestalter:innen

Bald ist schon wieder Weihnachten, und die Weihnachtskrippe wartet auf ihren jährlichen Auftritt. In den nächsten Nummern wird sich an dieser Stelle immer eine Krippenfigur vorstellen. Vielleicht haben Sie Lust, bei der Gestaltung der Krippe mitzuhelfen?



Foto: zVg

Ich bin der Engel Gabriel

Ich gehöre zu den Schwarzenbergerfiguren in der Stadtkirche Aarau, mit denen während der Adventszeit die Weihnachtsgeschichte nacherzählt wird. Als Engel habe ich gegenüber den anderen Figuren einen grossen Vorteil: Mich kann man durchs ganze Jahr hinweg einsetzen. Irgendjemand muss die Botschaften von Gott den Menschen ja überbringen. Oft stehe ich auf dem Lettner und schaue den Menschen in der Kirche zu. Viele sehen mich nicht. Aber jene, die mich kennen, sprechen mit mir oder haben ganz einfach Freude an mir. Während der Adventszeit bin ich Teil der Weihnachtsgeschichte. Ich freue mich jetzt schon darauf.

Falls Sie Lust haben, bei der Gestaltung der Krippenausstellung in der Stadtkirche mitzuhelfen, melden Sie sich bei Margrit Schärer, Tel. 079 661 71 74, margrit.schaerer@ref-aarau.ch,

Gesucht: Sänger:innen

Singen Sie das

Mozart-Requiem

mit der Kantorei der Stadtkirche Aarau



Probstart ist am Dienstag, 12. November 2024, 19.30 Uhr
im Zwinglihaus, Kirchbergstrasse 16, 5000 Aarau

Aufführung: 13. April 2025
Kontakt: kantorei@ref-aarau.ch
Probeplan: www.kantorei-aarau.ch
Wir freuen uns auf Sie!



Reformierte Kirche Aarau

Ausstellung

Dienstag, 12. bis Freitag, 15. November, GZ Telli



mit dem Demenzsimulator

Dienstag, 12. November bis Freitag, 15. November
Gemeinschaftszentrum Telli, Girixweg 12, Aarau

laden wir die Bevölkerung dazu ein, sich mit dem Thema DEMENZ vertraut zu machen.



Kann Essen mit Messer und Gabel denn so schwer sein? Ja, es kann! Dank dem Demenzsimulator mit seinen dreizehn Stationen bekommen Fachpersonen, Angehörige und alle Interessierten ein Gespür dafür, was Demenz im Alltag bedeutet.

Zahlreiche Organisationen, darunter die reformierte Kirchgemeinde, laden Sie ein, sich mit dem Demenzsimulator selber ein Bild zu machen. Fachleute vor Ort geben zu verschiedenen Fragen Auskunft.

Besuchen Sie uns im Gemeinschaftszentrum Telli und erleben Sie anhand verschiedenster Aufgaben, welche Hürden die Krankheit mit sich bringt!

info.alter@aarau.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, 12. Nov., 12.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 13. Nov., 12.00 – 17.00 Uhr.
Begleitend zur Ausstellung Kaffeestube/Austausch im Cheminéeraum
Donnerstag, 14. Nov., 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 15. Nov., 12.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 14. Nov., 14.00 Uhr:
«Dasein – in Gang bringen – stärken gelingendes Begleiten von Menschen mit Demenz»
Öffentlicher Vortrag mit Marianne Candreia, Geschäftsstellenleiterin Alzheimer Aargau. Kaffeestube/Austausch im Cheminéeraum
Der Ausstellungsbesuch und der Vortrag sind kostenlos.

GEMEINSAM STATT EINSAM

Donnerstag, 14 November, 14.00 Uhr:
Wir besuchen gemeinsam den Vortrag von Marianne Candreia (siehe oben).

Kollekten

UND AUSSERDEM ...

Wegbegleitung

Die «Wegbegleitung» vermittelt freiwillige Wegbegleiter:innen, die Menschen in schwierigen Lebenssituationen für eine befristete Zeit zur Seite stehen.

Kontakt: Andrea Müller, Tel. 079 684 96 51, andrea.mueller@wegbegleitung-ag.ch. Weitere Informationen auf www.wegbegleitung-ag.ch

Das Angebot wird unterstützt von der Katholischen und der Reformierten Landeskirche im Aargau.

Cartons du Coeur	
Lebensmittelhilfe Aargau	411.34
Entlastungsdienst	
Aargau-Solothurn	339.52
Heimgärten Aargau - Standort Aarau	80.00
Heks, Syrische Flüchtlinge im Libanon	472.59
Schule für Blinde und Sehbehinderte Jordanien	124.00
Stiftung Lebenshilfe	582.00



Musik

Mittwoch, 6. November
Konzerte: 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr, Stadtkirche
Rüeblikafi: 9.30 – 16.00 Uhr, Haus zur Zinne

Rüebliounds,Rüebliuppe, Rüebliorte

In den Kurzkonzerten kommen die Schweizer Sopranistin Danie-
lle Zuber an der Seite der Pianis-
tin und Organistin Aurore Baal zu
Gehör. Auf dem Programm ste-
hen Lieder aus der Schweizer Fol-
klore wie «Te voici, vigneron», «Im
Aargau sind zwöi Liebi», «s'Vreneli
abem Guggisberg», «Es Burebüeb-
li mahn i nit», «Chara lingua de la
mamma» und viele andere.

Parallel dazu gibt es im Haus zur
Zinne neben der Stadtkirche wie-
der das beliebte Rüeblikafi. Genies-
sen Sie mit Ihren Freunden und
Freundinnen in Ruhe die mit Lie-
be gekochte Rüebliuppe oder ein
Stück Rüebliorte! Auf Ihren Be-
such freuen wir uns.

Aurore Baal, Organistin
Margrit Schärer, Kirchenpflegerin



Foto: www.aarauinfo.ch

Senioren

Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr, GZ Telli

Kultur am Nachmittag

«Ruedi dr Chnächt»

Rudolf Wyss, Alleinunterhalter
aus dem Gürbetal, erzählt in der
Figur «Ruedi dr Chnächt» witzig
und sorglos aus seinem einfachen
Leben. Die leichte und unbesorg-
te Lebenseinstellung des Knechts,
die vielen Witze und humorvol-
len Schilderungen seiner Mitmen-
schen sorgen für eine heitere und
entspannte Atmosphäre. Wyss
lässt die Zuhörerschaft herzhaft
lachen und für einen Nachmittag die
Alltagssorgen vergessen. Nach den
urchigen Erzählungen unterhält
er die Gäste zusätzlich in der Fi-
gur «Ruedi als Musiker» mit Tanz-
und Unterhaltungsmusik. Im An-
schluss an die Vorführung wird ein
feines Zvieri und Kaffee serviert.

Cilia Zeltner-Staffelbach
Sozialarbeiterin



Der Gautschi-Kleinbus fährt ab Senevita Gais um 13.40 Uhr, ab Herosé um
13.45 Uhr, ab Bullingerhaus um 13.55 Uhr, ab Golatti um 14.00 Uhr, ab Zwing-
lihaus um 14.10 Uhr und bringt die Fahrgäste nach 16.30 Uhr wieder zurück..

Streaming

Die Sonntagsgottesdienste in der Stadtkirche können live auf dem
YouTube-Kanal der Gemeinde mitverfolgt oder nachgeschaut werden.
(nicht in den Schulferien)

Rückblick

Sonntag, 24. März

Konfirmation 3



Leider war in der entsprechenden Nummer kein Platz mehr für ein Foto der dritten Konfirmationsgruppe. Auf Wunsch einer Familie holen wir das des-
halb in dieser Nummer nach.

Foto: Elias Denzler

Gemeinschaft

Sonntag, 10. November
14.00 Uhr, Bahnhofplatz

«Am Sunntig nid elei»

Sternmarsch zum Restaurant

Wir schwärmen aus und wandern
von verschiedenen Orten zu einem
Restaurant, wo es ein frühes Znacht
gibt. Die Wanderzeit beträgt eine
Dreiviertel- bis eine Stunde, es ist
alles flach ohne Steigungen.

Wer nur zum Znacht kommen
möchte, kann sich auch anmelden
und bekommt dann die entspre-
chenden Informationen. Wir freu-
en uns auf viele Menschen, die mit
uns bei Speis und Trank die Saison
abschliessen.

Das Team

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Bahnhof
unter der grossen Uhr
Billett selber lösen (2 Zonen)
Anmeldung bis 4. November an
Lisbeth Flück, Tel. 062 824 14 95



SAVE THE DATE!

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr,
Stadtkirche
Liturgische Feier mit offenem Sin-
gen und Eröffnung der
Weihnachtskrippe
Mitwirkende: Aurore Baal, Dieter
Wagner (Musik), Dagmar Bujack
(Wort), Krippenfrauen
Anschliessend heisser Punsch und
Guetzli

Gottesdienst

Sonntag, 10. November, 11.00 Uhr, Bullingerhaus

«11 im Bulli»

Von Leseratten und Bücherwürmern

Was lesen die Aarauer:innen ei-
gentlich das ganze Jahr über? Und
wie behält man da den Überblick?
Lilo Moser muss es wissen. Sie ist
Leiterin der Stadtbibliothek Aarau
und erzählt im Bulli-Gottesdienst
von der «Faszination Buch».

Dagmar Bujack, Pfarrerin

«Am 11 im Bulli» ist das etwas ande-
re Gottesdienstformat mit Musik-
band, Kinderprogramm und an-
schliessendem Mittagessen.



Foto: stadtbibliothekaarau.ch



Im Heiligen Land

Es ist eine Region, leidgeprüft und wunderschön, die wir Ihnen dieses Jahr in
einer Fotoserie vorstellen möchten. Hier begann, was uns heute als Kirche aus-
macht. Und wir wollen weiterhin beten und handeln, dass endlich Frieden in
ihr einkehren möge.



Die im Neuen Testament mehrfach erwähnten Samaritaner oder Samariter gibt es heute noch. Die
Gemeinschaft umfasst rund 840 Gläubige. Sie erkennen nur die ersten fünf Bücher Mose (Tora) als
heilige Schrift an und beten hier auf dem Berg Garizim bei Nablus (vgl. Joh. 4).
Foto: Wikimedia/Freddy Mercury

Stadtkirche

So 27. Okt. bis So 3. Nov.	Mendelssohnstage Detailliertes Programm auf www.mendelssohnstage.ch
So 3. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Römer 3, 21-28: «Justice for all» An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Protestantische Solidarität Schweiz. Apéro
Mi 6. Nov. 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr	Rüebliounds Siehe Seite 25
So 10. Nov. 11.00 Uhr	Gottesdienst «11 im Bulli» Thema: «Von Leseratten und Bücherwürmern» Pfrn. Dagmar Bujack im Gespräch mit Lilo Moser, Leiterin der Stadtbibliothek (siehe Seite 25) Musik: Band Kinderprogramm, anschliessend gemeinsames Mittagessen Kollekte: Freunde Behindertenintegration Kamerun Bullingerhaus – kein Gottesdienst in der Stadtkirche!
So 10. Nov. 17.00 Uhr	Konzert Camerata aksademica Werke von J. S. Bach www.camerata-aksademica.ch . Eintritt
Mi 13. Nov. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
Fr 15. Nov. 20.00 Uhr	Konzert Kammerchor C21 «Totentag – Lebenstanz» Werke von Lechner, H. Schütz und H. Distler www.chorc21.ch . Eintritt
Sa 16. Nov. 10.00 Uhr	Chinderchile Fiire: Die Kundschafter
So 17. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Micha 4,1-5: «Von Schwertern und Pflugscharen, Spiesen und Sicheln» An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Mission 21, Sternberg Palästina. Kirchenkaffee
So 17. Nov. 17.00 Uhr	Taizéfeier Eine Abendfeier mit Taizéliedern, Lesungen aus der Bibel in verschiedenen Sprachen, Gebeten und Stille
So 24. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen Predigt von Pfr. Daniel Hess über Markus 13, 31-37: «Lebensspuren» Liturgie: Pfarrteam Musik: Aurore Baal (Orgel), Aarauer Turmbläser Kollekte: Mission 21, Jahressammlung. Kirchenkaffee
So 24. Nov. 15.00 Uhr	Kirchenkonzert Stadtmusik Aarau www.stadtmusik-aarau.ch . Eintritt frei – Kollekte
Mi 27. Nov. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick Kath. Kirche Peter und Paul
Mi 27. Nov. 20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung Siehe Seite 22
Sa 30. Nov. 20.00 Uhr	Konzert Aarauer Turmbläser Arrangements von Claude Rippas. Werke von C. V. Stanford, J. Lemmens, G. F. Händel und J. S. Bach www.turmblaeser.ch . Eintritt frei – Kollekte

Gruppen und offene Angebote

Kinder und Jugendliche

SINGE MIT DE CHLIINE
Dienstag, 5., 12., 19. und 26. Nov.
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne
Donnerstag, 7., 14., 21. und 28. Nov.
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

VOICES – KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU
Dienstag, 5., 12., 19. und 26. Nov.
Beginners: 16.15 – 16.40 Uhr
Kids: 16.45 – 17.20 Uhr
Teens: 17.10 – 17.45 Uhr
Pfarreisaal Peter und Paul

ROUNDABOUT
Kids (8 – 12 Jahre):
Mittwoch, 6., 13., 20. und 27. Nov.
15.30 – 16.45 Uhr, Jugendraum Zinne
Youth (12 – 20 Jahre):
Montag, 4., 11., 18. und 25. Nov.
19.00 – 20.30 Uhr, Flösserstrasse 7

BAND'ITS
Freitag, 1., 8., 15., 22. und 29. Nov.
16.30 Uhr, Haus zur Zinne

BOYS NIGHT
Samstag, 2. November
17.00 Uhr, Jugendraum Zinne

KRIMIDINNER
Samstag, 23. November
19.00, Jugendraum Zinne

FLICK-KAFI

Dienstag, 12. November
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

SITZTANZEN
Mittwoch, 13. November
14.30 Uhr, Bullingerhaus

GEMEINSAM STATT EINSAM
Donnerstag, 14. November
14.00 Uhr, GZ Telli

KULTUR AM NACHMITTAG
Mittwoch, 20. November
14.30 Uhr, GZ Telli

KERZENGESTECKE
Freitag, 22. November
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

«MANN» TRIFFT SICH
Freitag, 22. November
19.30 Uhr, Haus zur Zinne

KANTOREI
Probeplan und Informationen auf www.kantorei-aarau.ch

AARAUER MITTAGSTISCH

Do 7. Nov. 12.00 Uhr	Haus zur Zinne Anm. 079 254 38 76
Do 14. Nov. 12.00 Uhr	Restaurant Telli-Egge Anm. 079 731 69 76
Do 21. Nov. 12.00 Uhr	Kath. Pfarrhaus Anm. 062 832 42 00
Mi 27. Nov. 12.00 Uhr	Restaurant Gais (Senevita Gais) Anm. 079 584 71 99

Gottesdienste in den Heimen

GOLATTI		HEROSÉ	
Mi 6. Nov. 10.00 Uhr	Michael Wiesmann	Do 7. Nov. 10.00 Uhr	Myroslava Rap
Mi 13. Nov. 10.00 Uhr	Bernadette Lütolf	Do 14. Nov. 10.00 Uhr	Dagmar Bujack
Mi 20. Nov. 10.00 Uhr	Michael Wiesmann	Do 21. Nov. 10.00 Uhr	Myroslava Rap
Mi 27. Nov. 10.00 Uhr	Musik. Matinee mit Austausch	Do 28. Nov. 10.00 Uhr	Musik. Matinee mit Austausch

HEIMGARTEN

Mi 20. Nov. 17.15 Uhr	Dagmar Bujack
-----------------------	---------------

SENEVITA GAIS

Fr 8. Nov. 10.15 Uhr	Dagmar Bujack
Fr 22. Nov. 10.15 Uhr	Bernadette Lütolf

Amtswochen

28. OKTOBER – 1. NOVEMBER
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

4. – 8. NOVEMBER
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

11. – 15. NOVEMBER
Pfr. Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74 Pfrn.

18. – 22. NOVEMBER
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

25. – 29. NOVEMBER
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

Adressen

SEKRETARIAT
Maya Künzle, Emilie Züger, Simone Andres
Bullingerhaus, Jurastrasse 13
Tel. 062 836 60 70
sekretariat@ref-aarau.ch
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr
Nachmittags mit Voranmeldung

PFARRKREIS NORD
Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77
saskia.urech@ref-aarau.ch

PFARRKREIS WEST
Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74
daniel.hess@ref-aarau.ch

PFARRKREIS OST
Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27
michael.wiesmann@ref-aarau.ch

PFARRKREIS SÜD
Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE
Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83
melanie.moor@ref-aarau.ch
Cilia Zeltner, Tel. 062 836 60 81
cilia.zeltner@ref-aarau.ch
Samuel Wagner, Tel. 062 836 60 84
samuel.wagner@ref-aarau.ch

JUGENDARBEIT
Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82
reto.bianchi@ref-aarau.ch

HAUSWARTDIENST
Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 76
samuel.negasi@ref-aarau.ch

SIGRISTENDIENST
Martin Ettenreich, Tel. 076 403 13 61
martin.ettenreich@ref-aarau.ch
Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29
ari.ferguson@ref-aarau.ch
Elsbeth Ferguson, Tel. 079 959 24 87
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch
Theo Amstutz, Tel. 076 424 85 00
theo.amstutz@ref-aarau.ch

ORGELDIENST
Aurore Baal, Tel. 078 741 83 98
aurore.baal@ref-aarau.ch
Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95
Johannes Fankhauser, Tel. 061 721 13 56

KANTOREI
Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55
dieter.wagner@ref-aarau.ch

VOICES
Aurore Ball (Kontakt s. o.)

SINGE MIT DE CHLIINE
Kathrin Hegnauer
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch
Sandra Hirt, sandra.hirt@ref-aarau.ch

UNTERRICHT
Daniel Hess (Kontakt s. o.)
Reto Bianchi (Kontakt s. o.)
Barbara Schärer, Tel. 079 295 28 44
barbara.schaerer@ref-aarau.ch
Eva Hess, Tel. 076 597 31 07
eva.hess@ref-aarau.ch
Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch

Telli

Fr 15. Nov. 19.00 Uhr	Gottesdienst im GZ mit Pfr. Michael Wiesmann Musik: Elisabeth Waldmeier (Klavier). Kirchenkaffee
-----------------------	---

IMPRESSUM

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau
Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr
Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch
Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch
Auflage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich
Redaktionsschluss Dezember-Ausgabe: Dienstag, 10. November

